



FMC KGAA - WKN 578 580

Seit ca. 12 Jahren bildet sich für die Aktie der Fresenius Medical Care KGaA ein schöner und profitabler Aufwärtstrend aus. In meiner Betrachtung aus dem Jahr '14 hatte ich einen Anstieg bis ca. 70 € und eine sich daran anschließende Korrektur prognostiziert. Der erste Teil dieser Prognose hat sich bereits realisiert. Die Korrektur ist lediglich aufgeschoben und nicht aufgehoben. Denn meiner überarbeiteten Sichtweise folgend versteht sich der Aufwärtstrend als Korrektur und nicht als Impulswelle einer größeren Aufwärtsbewegung.

Ausblick:

Die seit 2002 laufende Bewegung stellt eine große Welle (B) dar. Wie für eine derartige Welle nicht unüblich wird die innere Struktur dieser Welle durch eine komplexe Struktur (abc-x-abc) gebildet. Zudem bildet sich Welle (B) als eine überschießende Welle aus; auch nicht unüblich und nur einer „B“ vorbehalten. Aktuell steht die zweite (b) auf der Agenda, deren innerer Aufbau aller Voraussicht nach dreiteilig (A-B-C) erfolgt.

Im Verlauf der noch ausstehenden Welle (C) wird sich noch einmal deutlicher Druck aufbauen in dessen Folge sich ein Abverkauf bis maximal zum 1.62 Retracement bei 61.02 € einstellen kann. In aller Regel verläuft in vergleichbaren Konstellationen der Trend indes nicht so dramatisch und findet bereits auf dem 1.00 Retracement (71.91 €) den Abschluß. Im Chart habe ich dieses Szenario bereits so dargestellt.

Im Anschluß daran wird die finale Welle (c) die Notierungen wieder steigen lassen. Das idealtypische Ziel dieser Bewegung liegt auf dem 1.00 Retracement (117.62 €). Doch wie immer kann das zuvor liegende 0.62 Retracement (94.72 €) den Wellenabschluß von (c) und damit von (B) herbeiführen. Größere Gefahren für das beschriebene Szenario würden sich erst durch einen Bruch des 1.62 Retracements (61.02 €) einstellen.

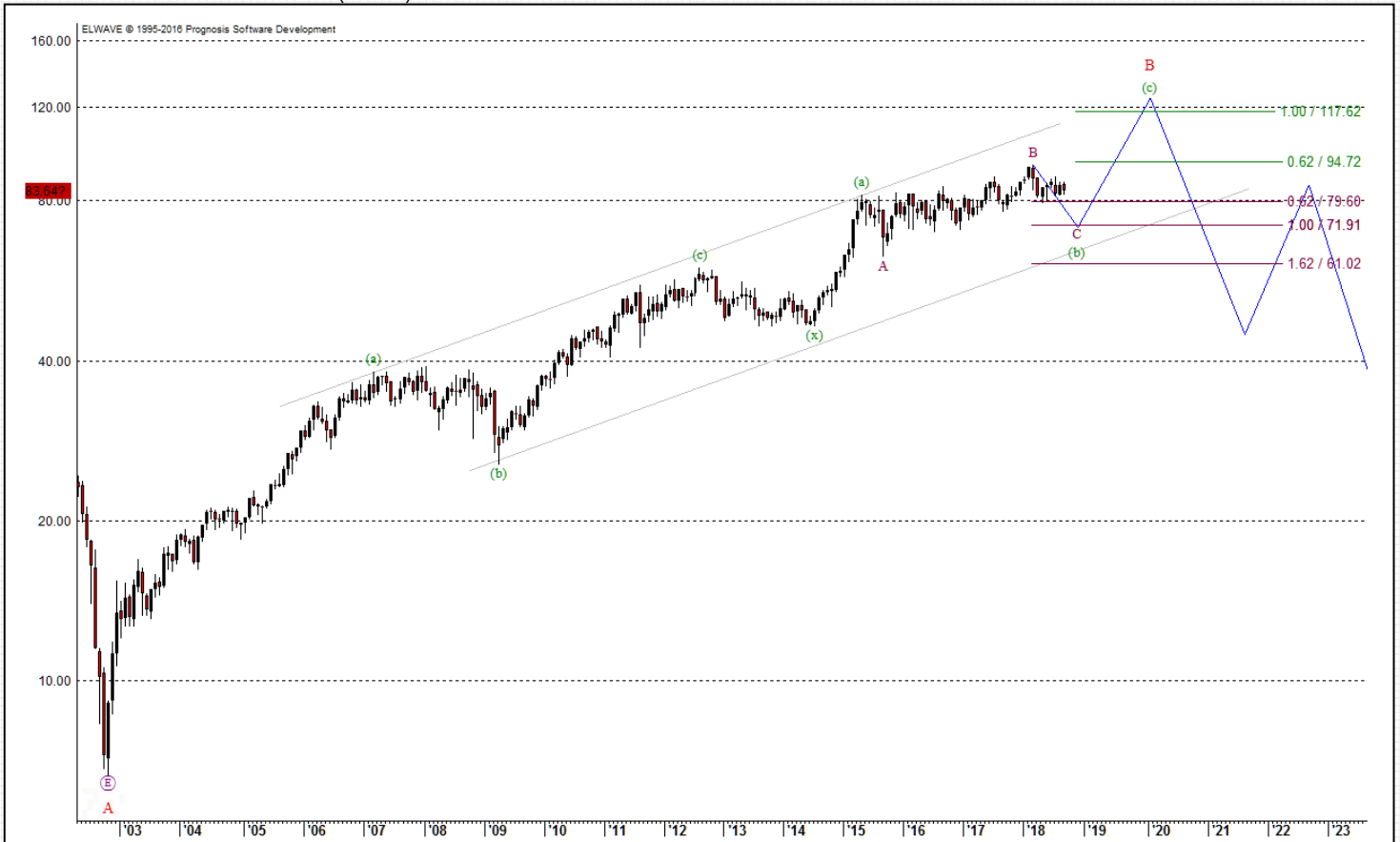
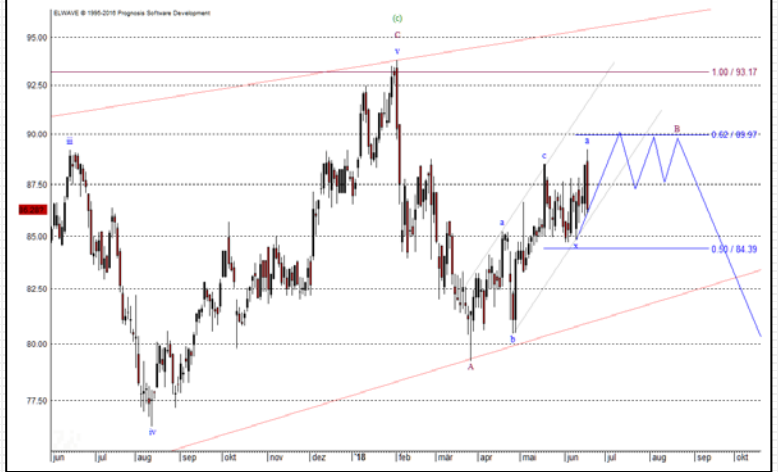
Fazit:

Der Aufwärtstrend gleicht dem Wolf im Schafspelz. Noch verfügt diese Bewegung über durchaus nutzbares bis 117 € reichendes Potenzial. Von erneuten langfristigen Engagements rate ich dennoch ab. Sichern Sie Ihre Positionen auf dem 1.62 Retracement (61.02 €) ab.

Langzeit, 15.01.2014



Chart letzter Analyse, 19.06.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.